

# Düsseldorfer Stadttheater

Direktion: Ludwig Zimmermann



Samstag, den 20. März 1909

Abonnement 3

## Morituri

Drei Einakter von Hermann Sudermann. — Spielleitung: Wilhelm Röntz.

### 1. Teja. Drama in einem Akt.

Teja, König der Gothen	Franz Scharwenka
Bathilda, die Königin	Amelie Schier
Amalaberga, deren Mutter	Helga Bally
Agila, der Bischof	Fritz Schmidt
Eurich	George Beckow
Theodémir	Hermann Heine
Athanasich	Arthur Schetter
Ilidibad, Speerträger des Königs	Ernst Bedau
Haribald, ein Krieger	Robert Weberg
Erster } Zeltwächter	Ernst Herz
Zweiter } Zeltwächter	Karl Gerike
Ein Chorknabe	Auguste Reibold

### 2. Fritschen. Drama in einem Akt.

Herr von Drosse, Major a. D., Rittergutsbesitzer	Egon Hedeberg
Helene, seine Frau	Helga Bally
Fritz, beider Sohn, Leutnant	Hellmuth Pfund
Agnes, Nichte der Frau von Drosse	Amelie Schier
von Hallerpfort, Leutnant	Eugen Marlow
Stephan, Inspektor	Jahn Hofknecht
Wilhelm, Diener	Robert Weberg

Die Handlung spielt auf dem Gute des Herrn von Drosse. — Zeit: Die Gegenwart.

### 3. Das Ewig-Männliche. Spiel in einem Akt.

Die Königin	Elisabeth Wilke
Der Marschall	Fritz Schmidt
Der Maler	Franz Scharwenka
Der Kammerdiener	Eugen Marlow
Der Marquis in rosa	Ernst Herz
Der Marquis in blassblau	George Beckow
Die schläfrige Hofdame	Maria Sieg
Die taube Hofdame	Emma Graichen
Ein Kind als Amor	Kl. Hofknecht
Erster } Marquis	Paul Köllner
Zweiter } Marquis	Robert Weberg
Dritter } Marquis	Arthur Schetter
Erste } Hofdame	Grete Bedau
Zweite } Hofdame	Frida Hock

Nach „Teja“ und „Fritschen“ findet je eine längere Pause statt.

Kassenöffnung und Einlass 7 Uhr. Anfang 7 1/2 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

### Schauspielpreise

Sonntag, 21. März, abends 7 Uhr: **Der Trompeter von Säckingen**. Abonn. 4.

Zweimaliges Gastspiel des Kammersängers **Anton van Rooy**.

Montag, den 22. März: **Das Rheingold**. Abonn. 5. Wotan: Anton van Rooy.

Dienstag, den 23. März: **Die Walküre**. Abonn. 6. Wotan: Anton van Rooy.

Für diese beiden Vorstellungen werden **erhöhte Preise** erhoben.

Zweimaliges Gastspiel der königlich bayrischen Hofschauspielerin **Josefine Rottmann**.

Donnerstag, 25. März: **Rose Berndt**. Schauspiel in 5 Akten v. Hauptmann. Abonn. 8.

Rose Berndt: Josefine Rottmann a. G. — Samstag, 27. März: **Sappho**. Trauerspiel in 5 Aufzügen von Grillparzer. Abonn. 2. — Sappho: Josefine Rottmann als Gast.

Krank: Alfons Schützendorf-Bellwidt.

Programm 10 Pfg.

Feine  
**Pelzwaren**  
Bisegger-Kühn  
Kasernenstr., Ecke Grabenstr.

**Matthaei**

Manufakturwaren  
und Damenkonfektion

Schadowstrasse 36

**Frühjahrs-  
Neuheiten**

in Damen-Konfektion,  
Kleiderstoffen,  
Teppichen u. Gardinen  
sind in grosser Auswahl eingetroffen.



**Stahlwaren**

Tonhallenstrasse 3.  
Graf Adolfstrasse 58  
Plücker & Wildt.

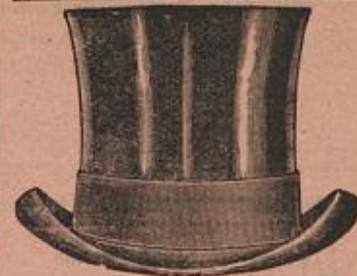
**Teppiche**

Läufer — Dekorationen billigst.

Verkauf auch an Private.

Engros-Lager Hüttenstr. 48.

Kein Laden; das Lager ist nur  
bis 6 Uhr nachmittags geöffnet.



**Fritz Reuter**

Hut- und Mützen-Manufaktur

34 Schadowstrasse 34

Grösstes und feinstes  
Spezialgeschäft am Platze

Nur erstklassige Fabrikate des In-  
und Auslandes  
Fernsprecher Nr. 2459



**Ibach-Pianos**

Düsseldorf, Schadowstrasse 52<sup>L</sup>

In der „Frankfurter kaiserl. Reichs-Ober-Post-Amts-Zeitung“ vom Jahre 1797 findet sich nachstehender, von dem Bürgermeisteramt der weiland freien Reichsstadt Nürnberg unterm 15. August 1797 erlassene Steckbrief: „Es ist eine gewisse Operistin Namens Catharina Schröfl mit ihrem Amanten, dem Schauspieler Petriv, weche sich beide bei hier anwesender unter Hochgräflich von Fuggerischer Intendanten stehender Augspurger deutschen Schauspielergesellschaft laut eines von ihnen eigenhändig unterzeichneten Kontrakts d. d. 24. April dieses Jahres und zwar sie Schröfl als erste Sängerin, und Petriv, als zweiter Tenorist, auf ein Jahr engagiert haben, ohngeachtet ihrer ansehnlichen, allwöchentlich richtig erhaltenen Gage: mit einem an die Direktion noch über dieses schuldenden, sehr beträchtlichen Geldvorschuss-Restes in den jüngst verwichenen Tagen von hier heimlicher und boshafter Weise entwichen, und haben durch diese bössliche Entweichung die Theaterdirektion in nicht geringen Schaden versetzt. — Es werden daher jede Ortsobrigkeit, in subsidium Juris et sub oblatione reciproci in similibus geziemend ersucht, die entwichene Madame oder Demoiselle Schröfl, wie sie sich zu nennen beliebt wird, welche gross und stark von Person, dann an ihren schwarzen Haaren und grossem Mund kennbar, gleichwie ihr Verführer Petriv, ein Tiroler von Geburt, der von schlankem langen Wuchs, auch an seinen braunen Haaren und stets gefütterten Waden, wie nicht minder an seiner Landessprache, welche er stark durch die Nase spricht, zu erkennen ist, auf betretenden Fall sogleich arretieren und sofort gegen Erstattung der Kosten ohne weiteres durch eine sichere Gelegenheit anhero ausliefern zu lassen“.

Liebevolltes Urteil. Erster Schauspieler: „Na, lieber B., wie gefällt Ihnen denn unser neuer Kollege, der kleine N.“ — Zweiter Schauspieler: „Wunderbares Spiel der allmächtigen Natur, in einem so kleinen Gefäss eine solche Fülle von Talentlosigkeit anzuhäufen!“



## Taschenfahrplan

für den  
Rheinisch-Westf. Industriebezirk

Herausgegeben von der Königl. Eisenbahndirektion Essen  
Der Fahrplan enthält die sämtl. Strecken der Direktionsbezirke

### Essen, Elberfeld und Köln

die Hauptstrecken von

### Münster

und den benachb. Direktionsbezirken, wichtige Reiseanschlüsse nach allen Richtungen, Klein- und Strassenbahnen und Dampfschiffahrten.

Mit einer Sonderkarte des Niederrh.-Westf. Industriebezirks, des Ruhrkohlenreviers und einer Karte von Mittel-Europa

Preis 30 Pfg.

Druck und Verlag von W. Girardet, Essen.

Obiger Taschenfahrplan ist zu haben in den Düsseldorfer Geschäftsstellen des „Düsseldorfer General-Anzeiger“, Grabenstr. 25 und Nordstr. 34, Wilhelmplatz 9, Nordd. Lloyd, (Emil Meyer), Emil Hess, Wilhelmplatz 10, Schmitz & Olbertz, Elberfelderstr. 5, Müllern & Lehneking, Blumenstr. 3, in Neuss, Niederstr. 43.

#### Insertions-Aufträge

nimmt entgegen die Geschäftsstelle des „Theater- und Konzert-Anzeiger der Stadt Düsseldorf“, Königsallee Nr. 27.

Fernspr. Nr. 2327, 2328, 2329, 2330

#### Stadt-Filialen:

Cölnnerstrasse 268  
Adolf Salm . Fernspr. Nr. 1893

Ellerstrasse 67  
Jul. Schmallt . Fernspr. Nr. 675

Friedenstrasse 65  
August Zeltz

Fürstenwallstrasse 140  
Karl Bauer . Fernspr. Nr. 1221

Herzogstrasse 41  
Herm. Feldpausch  
Fernspr. Nr. 375

Immermannstrasse 62  
Karl Kippels. Fernspr. Nr. 4473

Lindenstrasse 60  
Wwe. G. Wirminghaus  
Fernspr. Nr. 1991

Derendorferstrasse 19  
Jean Döhmer . Fernspr. 4977

Wehrhahn 39  
Alfred Bötcheher . Fernspr. 466

Wilhelmsplatz 9  
Emil Meyer Fernspr. Nr. 7851.

#### Düsseldorfer

## General-Anzeiger



Hauptgeschäftsstelle: Grabenstr. 25  
Fernsprecher Nr. 2327, 2328, 2329, 2330

Zweiggeschäftsstellen: Nordstr. 34  
Neuss, Niederstr. 43

#### Auswärtige Filialen:

Benrath  
Peter Bauermann  
Mittelstrasse 26. am Markt

Duisburg  
Alb. Montel, Königstr. 60

Eller  
Peter Koch, Kaiserstr. 144

Gerresheim  
H. Klevenhausen, Kölnerstr. 59  
(Ecke Schulstr.)

Hilden  
Wilh. Muires, Mittelstr. 97

Krefeld  
J. F. Houben, Luisenstr. 97

Mettmann  
E. Nussbruch, Lutterbeckerstr. 4

M. Gladbach  
Wwe. J. Metzger, Friedrichstr. 7

Oberkassel  
H. Wankum, Oberkasselerstr. 94

Ohligs  
M. Koch, Düsseldorferstr. 55

Rath  
Joh. Köther, Kaiserstr. 137

Ratingen  
Hub. Buschhausen, Markt 3

Rheydt  
H. Dümmler, Friedrich Wilhelm-  
und Dahlemerstr.-Ecke

Viersen  
J. Weber, Hauptstr. 140

**Bekanntmachungen**  
**der Verwaltung des Zoolog. Gartens (Sehelat-Keim-Stiftung)**

**Einladung zum Abonnement**

Die Ausgabe der Abonnementskarten für die Zeit vom 1. April 1909 bis 31. März 1910 beginnt am 1. März, dieselben berechtigen vom Tage der Lösung an zum Besuche des Gartens und kosten:

Für eine Person . . . . .	12,50 Mk.
Für zwei Personen derselben Familie . . . . .	18,— "
Für eine Familie . . . . .	25,— "
Zusatzkarten à Person . . . . .	6,— "
Für Kindermädchen, zur Begleitung abonnierter Kinder . . . . .	3,— "

Die Billettsteuer beträgt 10% des Abonnementspreises und wird von den Abonnenten bei Lösung der Karten erhoben.

Ausgeschlossen vom Familien-Abonnement sind mündige Söhne sowie verheiratete oder selbständige Töchter. Anmeldungen bei der Kasse, woselbst auch alles Nähere zu erfahren ist.

Die verehrlichen Abonnenten, welche für das zu Ende gehende Abonnementsjahr Karten gelöst haben, werden höflichst gebeten, die Abonnements unter Angabe der Personen baldmöglichst zu erneuern, damit die gewünschten Karten rechtzeitig ausgefertigt und zugestellt werden können.

Fütterungs- Zeiten:	Raubvögel	3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> Uhr	Bären	4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> Uhr	
	Wölfe u. Hyänen	3 <sup>2</sup> / <sub>4</sub> "		Raubtiere	5 "
	Pelikane u. Möven	4 "			

**Plakate**  
**u. Austragzettel**

Herfert in wirkungsvoller Ausführung die Buchdruckerei des „Düsseldorfer General-Anzeiger“ Königsallee 27.  
 Fernspr. Nr. 2327, 2328, 2329, 2330

Zu vergeben

Zu vergeben



Fernsprecher  
 Nr. 154

**Kohlen, Koks, Briketts**

— nur bester Qualität — liefert in jeder Menge ab Lager oder Zeche

**W. Arnold Nachf.,**  
**Carl Duckweiler**

Bureau: Leopoldstrasse 15.

**Heinr. Meltzer C. Wolf Nachf.**

**Spezial-Geschäft für Blumenbinderei und Dekoration**

Bazarstrasse 7, im Breidenbacher Hof.

Höchste Auszeichnungen mit Staats- u. gold. Medallien u. Ehrenpreisen:  
 Erfurt 1897    Erfeld 1899    Düsseldorf 1902    Paris 1905  
 Hamburg 1897    Erfurt 1901    Köln 1903    Mannheim 1907  
 Erfurt 1898    Frankfurt M. 1900    Düsseldorf 1904

**Insertions-Aufträge**

nimmt entgegen die Geschäftsstelle des „Theater- und Konzert-Anzeiger der Stadt Düsseldorf“, Königsallee Nr. 27.

Fernspr. Nr. 2327, 2328, 2329, 2330.

**Hotel „Römischer Kaiser“ Ost- u. Steinstrassen-Ecke**

Im **Wein-Restaurant** allabendlich und Sonntags mittags die beliebten **Winter-Konzerte.**

Im **Bier-Restaurant:** Bestgepflegte Biere  
 Dortmund, Münchner, Pilsner

Spezialität: **Pilsner Urquell mit Haube.**

Zu vergeben

**„Zum Rebstock“**



Gegr. 1893 Theodor Hagen'sche Weinstuben Tel. 1008  
 SPEZIALITÄT:

Real turtle, Tourtle Ragout, Austern, Kaviar, Hummer und sämtliche Delikatessen der Saison. Einzelne Schüsseln ausser dem Hause und nach auswärts. Vor u. nach Schluss der Theater **Diners und Soupers.**

Zu vergeben

Den Eingang  
sämtlicher Neuheiten  
in unseren Spezial-Artikeln

# Tapeten - Lincrusta Wandspannstoffe

zeigen ergebenst an

**Rheinisches Tapetenhaus Fausel & Co.**

G. m. b. H.

Schadowplatz 3-5.

## Düsseldorfer Stadttheater

Dienstag, 23. März, abends 7 Uhr: Der Ring des Nibelungen; 2. Gastspiel des Kammersängers Ant. van Rooy **Die Walküre**. Abonn. 6.  
Mittwoch, den 24. März, abends 7 Uhr: Der Ring des Nibelungen **Siegfried**. Abonnement 7.  
Donnerstag, 25. März: 1. Gastspiel der Königl. Bayrisch. Hofschauspielerin Josephine Rottmann **Rose Bernd**. Abonnement 8.

Die Abonnementskarten sind auf Verlangen vorzuzeigen.  
Während der Hauptpausen wird der eiserne Vorhang heruntergelassen.  
Nach Schluss der Vorstellung stehen Strassenbahn-Extrawagen vor dem Haupteingange des Stadttheaters in der Alleestrasse zu Fahrten nach 1. Hauptbahnhof, 2. Zoologischer Garten, 3. Grafenberg, 4. Derendorf, 5. Unterbilk (Flora) in dieser Reihenfolge bereit.

Zu vergeben

Erstklassiger  
**Spezial-Damen-Frisiersalon**  
von **Frau Julie Beissner**, Friseurin  
des hiesigen Stadttheaters  
**jetzt Grabenstrasse 24-26**  
gegenüber dem General-Anzeiger  
Telephon 5152. ☎ Telephon 5152

Zu vergeben

**J. Hüllstrung & Cie.**  
Kohlen,  
Koks, Brikets  
Fernspr. 499 Gegründet 1860  
Lager und Bureau:  
Neuer Hafen, Hammerstrasse 5.  
Spezialität:  
la. Koks für Zentral-Heizungen

**Friedr. Carl Koch,**  
Kohlen,  
Koks, Brikets.  
Lager und Kontor Neusserstr. 33.  
Fernsprecher 6492.  
Bestellungen werden auch in  
meiner Privatwohnung Fürsten-  
wallstr. 83 I. entgegengenommen.

**Parfümerie**  
= **Bauer** =  
Schadowstrasse 14  
Fernsprecher 5255  
Erstklassiges Spezial-Haus.

**Wilhelm Krausen**  
Inhaber: Gottfr. Krausen  
Kohlen  
Langenbrahm - Anthrazit  
la. Brechkoks in jeder Kornung  
für Zentralheizung



## Hotel Germania

am Haupt-Bahnhof

Erstklassiges

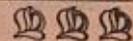
Wein- und Bier-Restaurant

Vorzügliche Küche bis Nachts 12 Uhr

Salvator-Bier

Pilsener Urquell

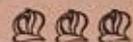
Münchener und Dortmunder



General-  
Depot

**Martin  
Bayertz**  
jr.

Bahnstr. 23  
Fernsprecher  
1050 u. 7836



## Hotel Royal

am Hauptbahnhof

ff. Weinrestaurant

mit bekannt guter Küche

Soupers und Speisen à la carte ab 6 Uhr,  
sowie nach Schluss der Theater

Den Eingang  
sämtlicher Neuheiten

in unseren Spezial-Artikeln

Tapeten - Linoleum  
Wandspiegel

zeigen ergeben

Rheinisches Tapetenhaus

G. m. b. H.

Schadowplatz

Düsseldorfer Schauspielhaus

Dienstag, 23. März, abends 7 Uhr: 1. Gastspiel des Kammersängers Ant. van Breda  
Mittwoch, den 24. März, abends 7 Uhr: 2. Gastspiel des Kammersängers Ant. van Breda  
Siegfried. Abonnement 7.  
Donnerstag, 25. März: 1. Gastspiel der Opernsängerin Josefine Rottmann Rose Berner

Die Abonnementskarten sind an den Hauptbahnhöfen zu haben.  
Während der Hauptpausen wird der Eintritt frei.

Nach Schluss der Vorstellung stehen die Haupteingänge des Stadttheaters nach 1. Hauptbahnhof, 2. Zoologischer Garten, 3. Hauptbahnhof, 4. Derendorf, 5. Unterbilk (Flora) zu Verfügung.

Zu verg

Erstklassiger  
Spezial-Damen-Frisiersalon  
von Frau Julie Beissner, Friseurin  
des hiesigen Stadttheaters  
jetzt Grabenstrasse 24-26  
Gegenüber dem General-Anzeiger  
Telephon 5132. \* Telephon 5132.

J. Hüllstrung & Cie.  
Kohlen,  
Koks, Briketts  
Fernspr. 498 Gegründet 1860  
Lager und Bureau:  
Neuer Hafen, Hammerstrasse 5.  
Spezialität:  
la. Koks für Zentral-Heizungen

Friedr. Hüllstrung  
Kohlen,  
Koks, Briketts.  
Lager und Kontor Neusserstr. 33.  
Fernsprecher 6492.  
Bestellungen werden auch in  
meiner Privatwohnung Fürsten-  
wallstr. 83 I. entgegengenommen.

Bauer  
Schadowstrasse 14  
Fernsprecher 5255  
Erstklassiges Spezial-Haus.

Wilhelm Krausen  
Inhaber: Gottfr. Krausen  
Kohlen  
Langenbrahm - Anthrazit  
la. Brechkoks in jeder Körnung  
für Zentralheizung



Hotel Germania

am Haupt-Bahnhof

Erstklassiges

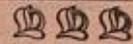
Wein- und Bier-Restaurant

Vorzügliche Küche bis Nachts 12 Uhr

Salvator-Bier

Pilsener Urquell

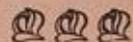
Münchener und Dortmunder



General-  
Depot

Martin  
Bayertz  
jr.

Bahnstr. 23  
Fernsprecher  
1050 u. 7836



Hotel Royal

am Hauptbahnhof

ff. Weinrestaurant

mit bekannt guter Küche

Soupers und Speisen à la carte ab 6 Uhr,  
sowie nach Schluss der Theater